

Praxislösung 005

„SMS Versand Klinischer Auftrag“

Autor(en):

Richter, Andreas

Status:

in Arbeit übergeben **freigegeben**

Berlin, den 03.07.2017

Versionsstand

Version	Datum	Beschreibung der Änderungen	Autor(en)
1.0	03.07.2017	Finale Version	A. Richter

Inhaltsverzeichnis

1	Problembeschreibung.....	4
1.1	Ausgangssituation.....	4
1.2	Problemdarstellung	4
2	Funktionsbeschreibung Praxislösung „SMS Versand“	5
3	Voraussetzungen	6
4	Weitere Informationen.....	7

1 Problembeschreibung

1.1 Ausgangssituation

Die Anmeldung von medizinischen Leistungen erfolgt im SAP i.s.h.med mit dem sogenannten Klinischen Auftrag.

Dabei wählt der „Anmelder“ eine medizinisch anforderbare Leistung und übermittelt diese an den Leistungserbringer (Adressaten).

Dem Leistungserbringer werden alle seine Aufträge im Klinischen Arbeitsplatz in der sog. „Arbeitsliste“ angezeigt.

1.2 Problemdarstellung

Für die Anzeige der klinischen Aufträge muss der Anwender vor dem System sitzen und die Liste regelmäßig aktualisieren.

Bei der Vielzahl der einem Anwender zugeordneten Listen oder durch Abwesenheit des Anwenders vom System, übersieht der Leistungserbringer sehr leicht dringende Anforderungen.

2 Funktionsbeschreibung Praxislösung „SMS Versand“

Die Praxislösung „SMS“ Versand bietet die Möglichkeit, direkt in Klinischen Auftrag ein Kennzeichen „SMS Versand“ zu setzen.

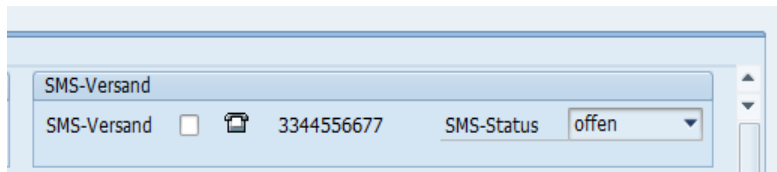


Abbildung 1: Initiale Einstellung SMS Versand

In dem Kundenbaustein wird eine in den Stammdaten hinterlegte Telefonnummer vorbelegt.

Wenn der Anwender das Kennzeichen „SMS Versand“ wählt, erhält der Empfänger eine SMS mit den Informationen:

- Stammdaten des Patienten
- Fallnummer
- Anmeldende Station / Ambulanz
- Fragestellung aus dem Klinischen Auftrag
- Anmeldete Leistung

Konnte die SMS erfolgreich versandt werden, wechselt der Status auf „versandt“. Somit weiß der Anmelder, dass der Erbringer per SMS informiert wurde.

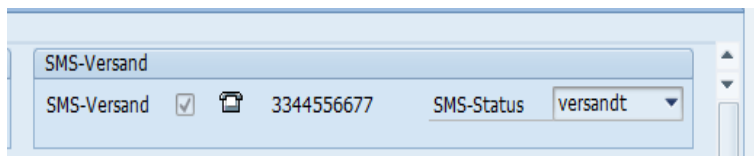


Abbildung 2: Status "versandt"

Anwendungsbeispiel

Diese Praxislösung ist im Bereich der „**Konsile**“ empfehlenswert.

Konsilärzte erhalten über diese Lösung die Information, wo und für welchen Patienten ein Konsil benötigt wird, **ohne** dabei direkt auf das SAP System zugreifen zu müssen.

3 Voraussetzungen

Folgende Voraussetzungen sind erforderlich.

1. SAPConnect ist eingerichtet.
2. SAP Benutzer mit ausreichenden Berechtigungen.



4 Weitere Informationen

KAP GmbH
Marienfelder Allee 214
12279 Berlin
Email: info@kap-berlin.de

Ansprechpartner:
Andreas Richter
Tel.: +49 (0)30 / 702 444 02
Mobil: +49 (0)173 / 9999 589